

NEUER TREND

Luzerner brauen ihre eigenen Biere

von Markus Fehlmann

Nach dem Verkauf von Eichhof brauen immer mehr Luzerner ihr eigenes Bier. Die jüngste Brauerei hat am Mittwoch ihre Produktionsräume in der Stadt bezogen.

«Wir wollen Ende Jahr mit der Produktion starten», sagt David Schurtenberger von der Brauerei Luzern AG. Damit diese aber richtig durchstarten kann, will Schurtenberger zusammen mit seinem Geschäftspartner Stefan Süess bis Ende August eine Million Franken Aktienkapital aufreiben. Aktuell sind Aktien im Wert von rund 400 000 Franken gezeichnet.

Um bekannter zu werden, veranstalten die Jungunternehmer am 11. Juli eine Party in den neuen Produktionsräumen an der Bürgenstrasse in Luzern. Für diese Räume haben sie gestern die Schlüssel erhalten. «Sobald wir das Geld zusammenhaben, kaufen wir die Brauanlage und beginnen mit dem Einrichten», so Schurtenberger. Mit der Jazzkantine steht bereits ein Lokal fest, das das neue Bier verkaufen wird. Klappt alles wunschgemäss, können die ersten Flaschen an der Fasnacht 2010 getrunken werden.

Eigenes Bier zu brauen liegt in Luzern voll im Trend: Erst Anfang April hat die Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee ihr eigenes, in Hochdorf gebrautes Urbräu vorgestellt. Und die Kleinbrauerei Lubb produzierte Ende des letzten Jahres die ersten Flaschen ihres Weihnachtsbiers.



David Schurtenberger mit Schlüssel fürs neue Produktionsgebäude. (clau)

Interaktiv-Box

 Rating: Welches Bier darf es für Sie sein?

